

# Informationsblatt

„www.raiffeisen-emsland-sued.de“ Nr. 19 / 2011

Lünne, den 24.11.2011

## 19-2: 2011 war ein Top-Maisjahr - Saatmaisempfehlung für 2012

Der letzte Mais wird diese Tage geerntet. Die Erträge waren super, denn schlechten Mais gab es in diesem Jahr eigentlich nicht.

Wer die beste Sorte in 2011 hatte, wird man bald wieder in den Ergebnissen sehen können, wenngleich die Versuche zum Teil stark streuen. Insgesamt wird sich aber zeigen, daß die KWS-Züchtung, wie fast immer nach nass-kühlen Sommern, die etwas besseren Zahlen bringt. Die Sorten in unserer Schwerpunkttempfehlung stehen insgesamt sehr gut da. Wir empfehlen grundsätzlich das Risiko zu splitten und auf mindestens 2-3 regional mehrjährig bewährte Top-Sorten zu setzen. Wer hingegen weiß, das der Mais im kommenden Sommer wieder reichlich Wasser bekommt, kann die diesjährigen Ergebnisse als alleinigen Maßstab nehmen.

Die Sortenwahl ist aber nur ein Faktor beim Ertrag. In 2011 waren die Frühsaaten wieder im Vorteil, wenngleich Spätsaaten, oder auch die Maissaaten nach Getreideumbruch auch noch respektable Ergebnisse erreichten. Ein zweiter wichtiger Punkt war in diesem Jahr die Düngung. In einem Hochertragsjahr wie 2011 wird eine zu knappe

Versorgung, vor allem auf Sandböden, mit Mindererträgen bestraft. Auch gibt es erste positive Ergebnisse für Piadin, so dass wir dieses Thema im Mais weiter verfolgen werden. Der größte Faktor in 2011 war in unseren Augen aber die Bestandesdichte. Wer hier z. Bsp. auf Sandböden 9 oder 10 anstatt 7,5- 8 Pflanzen je m<sup>2</sup> gelegt hatte, konnte schnell 10-20 % mehr Ertrag herausholen, und das für einen geringen Mehraufwand. Dies sollte jetzt als allgemeine Empfehlung nicht missverstanden werden, jedoch sollten die Saatstärken bei Körnermais auch auf Sand wenigstens um die 8,5 liegen.

Neu mit in unser **Schwerpunkttempfehlung** aufgenommen (siehe Tabelle Rückseite) haben wir die 230er Allroundsorte „Multi-top“ und den 250er Massen-Silomais „Amarretto“. Unser Fröbestelltermin (mit verbesserten Konditionen) ist wieder erst Ende Februar, so daß beim Bestellen keine wirkliche Eile geboten ist, auch wenn einige Züchtervertreter, welche zunehmend auch die Höfe besuchen, dieses gerne so darstellen. Eine gewisse Ruhe und Besonnenheit sollte doch wenigstens beim Maisbestellen noch möglich sein. Wir säen erst im April.

## 19-2: Online-Futter-Bestellung: Achten Sie bitte auf unser Beiblatt

### 19-3: Termine

**29.11.2011** (Die): 14:00-17:00 AVEBE-Versammlung in Teglingen (Eppe)

**06.12.2011** (Die): 13:00-16:30 Beregnungsseminar in Neuenhaus (nur mit Anmeldung bei LWK)

**07.12.2011** (Die): 9:30-13:00 Beregnungsseminar in Meppen (nur mit Anmeldung bei LWK)

**Vorankündigung:** Einladung mit Rednern und Themen folgt im nächsten Rundschreiben

**11.01.2012** (Mit): 9:30 Vortragsveranstaltung der RWG-EL-Süd für **Ferkelerzeuger**

**12.01.2012** (Don) 9:30 Vortragsveranstaltung der RWG-EL-Süd für **Schweinemäster**

### 19-4: Kleinanzeigen

250-300 Meter Wallhecke für Hackschnitzel in Raum Leschede abzugeben.